



**Pressemitteilung**

**23.08.2017**

## **Buchverwandtschaften - Künstlerbücher von Ahrich van Ohlen in der Landesbibliothek Oldenburg**

**Am Donnerstag, dem 31. August 2017 um 19 Uhr eröffnet die Landesbibliothek Oldenburg die Ausstellung „Buchverwandtschaften – Künstlerbücher von Ahrich van Ohlen im Dialog“.** Die Einführung in das Werk des in Ipwege lebenden Künstlers Ahrich van Ohlen übernimmt Dr. Hartmut Wiesner (Wilhelmshaven). Musikalisch begleitet wird die Vernissage von Simon Brauer am Piano.

Ahrich van Ohlen hat sich die reizvolle Aufgabe gestellt, zu ausgewählten Büchern aus dem Bestand der Landesbibliothek eigene Künstlerbücher für seine Ausstellung zu gestalten, die in Dialog mit den jeweiligen Bibliotheksbüchern treten. Dabei sind Inhalt, Alter und Geschichte der Bände jeweils ganz unterschiedlich – genau wie van Ohlens Ergebnisse, in denen er verschiedene Drucktechniken verwendet. Aus einem Stadtplan von 1671, der Winckelmanns „Oldenburgische Friedens- und der benachbarten Oerter Kriegs-Handlungen“ beigefügt wurde, lugen Fotografien bekannter Gebäude hervor. Eine prachtvoll illustrierte Ausgabe von Jean de LaFontaines Fabeln aus dem Gründungsbestand der Landesbibliothek „kommuniziert“ mit mehreren Grafiken, die einzelne Geschichten LaFontaines aufnehmen. Der Blues-Klassiker „Stormy Monday Blues“ gibt einem anderen Künstlerbuch einen Titel, der in Dialog mit dem Jazzbuch-Handbuch des Experten Joachim Ernst Berendt tritt. Daneben liegt auch noch eine selbstkonstruierte buchförmige Spieluhr. „Stormy Monday Blues“ können sich Interessierte nicht nur in der Ausstellung anschauen, sondern auch virtuell über die Homepage der Landesbibliothek ([www.lb-oldenburg.de](http://www.lb-oldenburg.de)) am Bildschirm durchblättern. Diesen Vorgeschmack auf die Originale in Form von Flipbooks bietet die Bibliothek für 12 Künstlerbücher an.

Neben seinen Dialogbüchern präsentiert Ahrich van Ohlen vielfältige eigenständige Arbeiten wie Buchobjekte, Grafiken, Lesezeichen und Mail Art. In den Monaten der Ausstellungsvorbereitung schickte der Künstler regelmäßig selbstgestaltete Karten an die Landesbibliothek. Mit Mail Art wie mit selbstentworfenen Lesezeichen beteiligte er sich in den vergangenen

Jahren auch mehrfach an internationalen Projekten. Man sieht deutlich, dass es Ahrlich van Ohlen wichtig ist, durch seine Kunstwerke mit anderen Menschen in Kontakt zu treten. Er möchte vor allen Dingen auch über die von ihm verwendeten Drucktechniken informieren. Trotz seiner Pensionierung als Lehrer sieht er sich weiterhin als Kunsterzieher. Deshalb bietet er während seiner Ausstellung Druckkunst-Workshops für Gruppen an.

Ahrlich van Ohlen, geboren 1949 in Deternerlehe (Ostfriesland), ist pensionierter Lehrer für Kunst und Technik. Er arbeitet seit 1980 als Künstler und hat sich bereits an zahlreichen Ausstellungen und künstlerischen Aktionen beteiligt. Er leitet regelmäßig Druckkunst-Workshops für Kinder, Jugendliche und Erwachsene.

## **Buchverwandtschaften – Künstlerbücher von Ahrlich van Ohlen im Dialog**

**Ausstellung in der Landesbibliothek Oldenburg**

**1. September bis 14. Oktober 2017**

**Eröffnung am Donnerstag, 31.08.17, 19.00 Uhr**

mit einer Einführung von Dr. Hartmut Wiesner (Wilhelmshaven). Der Künstler ist anwesend. Musikalische Begleitung: Simon Brauer (Piano).

### **Öffnungszeiten**

Mo – Fr 10 – 19 Uhr und Sa 9 – 12 Uhr. An Sonn- und Feiertagen sowie am 3.10.17 geschlossen.

**Eintritt frei**

**öffentliche Führungen mit Ahrlich van Ohlen**

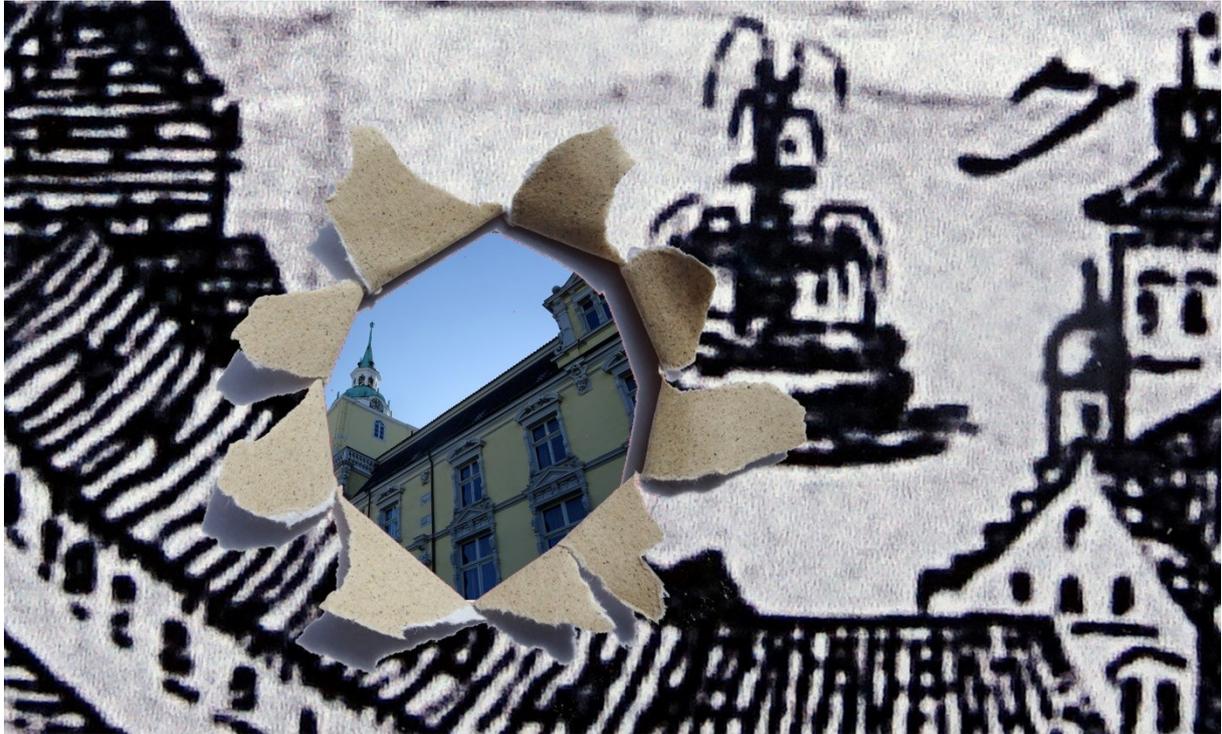
auf Anfrage

### **Druckkunst-Workshops**

Ahrlich van Ohlen bietet während der Ausstellung in der Landesbibliothek Oldenburg für Gruppen von bis zu 15 Personen Workshops zur Druckkunst an. Kostenbeitrag pro Person: € 5,-. Anmeldung über [lbo@lb-oldenburg.de](mailto:lbo@lb-oldenburg.de) oder (0441) 505018-0.

**Virtuelles Durchblättern von 12 Künstlerbüchern (Flipbooks): [www.lb-oldenburg.de](http://www.lb-oldenburg.de)**

**Abbildungen stellen wir Ihnen gerne zur Verfügung**



Das Oldenburger Schloss lugt aus dem alten Stadtplan (Winckelmann).





Künstlerbuch „Mein Weg“ in Anlehnung an Seumes „Spaziergang nach Syrakus“



Mail Art Karte

**Kontakt:** Michaela Klinkow M.A., Beauftragte für Öffentlichkeitsarbeit, Landesbibliothek Oldenburg, Pferdemarkt 15, 26121 Oldenburg, Tel.: 0441 / 505018-80, e-mail: [klinkow@lb-oldenburg.de](mailto:klinkow@lb-oldenburg.de)